BERUFSBILDENDE SCHULE WISSEN

BBS WISSEN
VIELFALT ERWÜNSCHT!

Berufsbildende Schule Wissen | Hachenburger Str. 47 | 57537 Wissen

An die Praktikumsbetriebe
der Höheren Berufsfachschule

SCHULE IN TRÄGERSCHAFT DES
KREISES ALTENKIRCHEN

AUSKUNFT:

DOKUMENT:

TELEFON: 02742 9337-0
FAX: 02742 9337-37

E-MAIL: sekretariat@bbs-wissen.de
HOMEPAGE: www.bbs-wissen.de

DATUM:

Praktikum

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir danken Ihnen, dass Sie sich bereit erklärt haben, Schüler/ Schülerinnen in der Höheren Berufsfachschule als Praktikanten/Praktikantin aufzunehmen.

Vom Schulträger wird für die Zeit des Praktikums eine Haftpflichtversicherung für den/die Schüler/Schülerin abgeschlossen. Das im Lehrplan der Höheren Berufsfachschule als Voraussetzung zum erfolgreichen Abschluss des Bildungsganges vorgeschriebene Praktikum in der Unterstufe (1. Schuljahr) ist eine schulische Veranstaltung und stellt weder ein Ausbildungs- noch ein Beschäftigungsverhältnis dar. Eine Entlohnung ist daher nicht vorgesehen. Aus der Ableistung des Praktikums kann seitens des Schülers/der Schülerin kein Anspruch auf Ausbildung oder Anstellung abgeleitet werden. Die Erziehungsberechtigten wurden von uns informiert.

Die Arbeitszeit und die Art der Tätigkeit unterliegen den gesetzlichen und berufsgenossenschaftlichen Bestimmungen für Jugendliche unter 16 Jahren. Das Praktikum findet ganztägig, an 2 Tagen in der Woche, statt.

Die Schüler/Schülerinnen sollen einen Einblick in berufliche Gegebenheiten erhalten. Sie sollen erkennen, dass fachliches Wissen, Zuverlässigkeit, Rücksichtnahme, Ausdauer, Pünktlichkeit, Mobilität und der Wille zur Zusammenarbeit wichtige Voraussetzungen für jede berufliche Tätigkeit sind. Das Praktikum dient nicht der Eignungsfeststellung für einen bestimmten Beruf.

Wir bitten Sie, Verantwortliche zu benennen, die die Schüler/Schülerinnen während der Zeit ihres Aufenthaltes in Ihrem Haus betreuen. Bitte überreichen Sie das anliegende Merkblatt.

Die Schüler/Schülerinnen werden in der Schule belehrt, dass sie während des Praktikums die Betriebsordnung/die Hausordnung, die Arbeitszeit, die Arbeitsanweisungen, die Sicherheits- und Unfallbestimmungen streng zu beachten haben. Sie werden auch darauf hingewiesen, Verschwiegenheit über betriebsinterne Angelegenheiten zu bewahren.

Die Schüler/innen sind gehalten, während des Praktikums Ausbildungs- und Arbeitsaufträge für den Ausbildungsnachweis anzufertigen. Der/Die in Ihrem Hause für den Praktikanten/die Praktikantin Verantwortliche wird gebeten, Einblick in die Ausarbeitungen zu nehmen und den Praktikanten/die Praktikantin in fachlicher Hinsicht zu unterstützen.

Bei besonderen Vorkommnissen bitten wir um telefonische Benachrichtigung (Berufsbildende Schule Wissen, Telefon: (0 27 42 - 93 37-0).

Wir wünschen Ihnen mit dem Praktikanten viel Erfolg.

Mit freundlichen Grüßen

i. A.

(Björn Hornburg)
Studiendirektor

BERUFSBILDENDE SCHULE WISSEN

Merkblatt

für das Betriebspraktikum der Höhere Berufsfachschule
der Berufsbildende Schule Wissen

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir möchten Sie über wichtige Bestimmungen informieren, die mit der Durchführung eines Betriebspraktikums für die Schüler der Höheren Berufsfachschule verbunden sind:

1. Das Praktikum ist eine schulische, verpflichtende Veranstaltung.
2. Das Praktikum soll in dualer Form, an 2 Tagen in der Woche im 1. Schuljahr, in einem geeigneten Betrieb abgeleistet werden.
3. Ziel des Praktikums ist es, betriebliche Arbeitsabläufe kennenzulernen und die Handlungskompetenz der Praktikanten durch bildungsgangbezogene, praxisorientierte Aufgaben zu fördern.
4. Der Schüler ist gegen Unfälle durch die Unfallkasse Rheinland-Pfalz abgesichert.
   Für Haftpflichtschäden hat der Schulträger eine Versicherung abgeschlossen. Unfälle oder Haftpflichtschäden sind deshalb der Schule unverzüglich zu melden, damit entsprechende Fristen eingehalten werden können.
5. Praktikanten haben keinen Anspruch auf eine finanzielle Vergütung.
6. Für jeden Schüler/jede Schülerin wird ein Fachlehrer als Betreuer eingesetzt.
7. Die Schülerinnen und Schüler der Höheren Berufsfachschule Sozialassistenz benötigen ein erweitertes polizeiliches Führungszeugnis (Belegart OE) für das Praktikum.
8. Die Schülerinnen und Schüler der Höheren Berufsfachschule Sozialassistenz erhalten zu Beginn des Schuljahres eine Belehrung über den Infektionsschutz. Die entsprechende Veranstaltung wird durch die BBS Wissen organisiert.
9. Für Praktika im Inland können die Fahrtkosten vom Schulträger auf Antrag übernommen werden. Ein Nachweis über die Höhe der verauslagten Fahrtkosten ist vorzulegen.
10. Für Auslandspraktika kann eine Fahrtkostenerstattung nicht erfolgen. Die rechtzeitige Beantragung evtl. erforderlicher Visa oder Arbeitserlaubnis ist der Praktikant selbst verantwortlich. Zur Beratung steht der Klassenlehrer oder die Schulleitung zur Verfügung. Für Praktikanten in ausländischen Betrieben hält die Schulleitung eine entsprechende Bescheinigung bereit, die bei den ausländischen Behörden vorgelegt werden kann.
11. Die Praktikanten haben spätestens zum Schuljahresbeginn eine Erklärung des Betriebes vorzulegen, aus der hervorgeht, dass dieser bereit ist, den Praktikanten aufzunehmen, sowie eine Erklärung des Erziehungsberechtigten zum Betriebspraktikum oder bei Volljährigen die Erklärung des Schülers.

Bei evtl. Rückfragen ist die Berufsbildende Schule Wissen unter der Telefonnummer (0 27 42) 93 37-0 erreichbar.

Berufsbildende Schule Wissen, Hachenburger Str. 47, 57537 Wissen, Tel.: (0 27 42) 93 37 0, Fax: (0 27 42) 93 37 -37

_____ _____, _____

_____

_____
(Name und Anschrift des Betriebspraktikanten)

Erklärung
der Erziehungsberechtigten
zum Praktikum der Höheren Berufsfachschule

1. Ich habe davon Kenntnis genommen, dass mein Sohn/meine Tochter
   _____im Schuljahr_____ an zwei Tagen pro Woche in
   folgendem Betrieb/Einrichtung_____
   an einem von der Berufsbildenden Schule Wissen geleiteten Praktikum teilnimmt.

2. Das Merkblatt der Berufsbildende Schule Wissen habe ich zur Kenntnis genommen und bin damit einverstanden.

_____
Ort, Datum, Unterschrift d. Erziehungsberechtigten

Betrieb/Einrichtung (Stempel)

_____

_____

_____

Praktikumsbetreuer

_____

_____

Erklärung

Wir sind bereit, zur Durchführung eines Betriebspraktikums der Berufsbildenden Schule Wissen, Hachenburger Str. 47, 57537 Wissen, den Praktikanten/die Praktikantin

_____

Vorname, Name, Anschrift

Jeweils **Montags und Dienstags** (ganztägig) aufzunehmen.

Tägliche Arbeitszeit: _____

Arbeitskleidung ist - nicht [1]- erforderlich: _____

_____

Ort, Datum, Unterschrift

[1] Bitte ausfüllen bzw. Nichtzutreffendes streichen

Betrieb/Einrichtung (Stempel)

_____

_____

_____

Praktikumsbetreuer

_____

_____

Erklärung

Wir sind bereit, zur Durchführung eines Betriebspraktikums der Berufsbildenden Schule Wissen, Hachenburger Str. 47, 57537 Wissen, den Praktikanten/die Praktikantin

_____

Vorname, Name, Anschrift

Jeweils **Mittwochs und Donnerstags** (ganztägig) aufzunehmen.

Wöchentliche Arbeitszeit: _____Std./Woche

Arbeitskleidung ist - nicht [1]- erforderlich: _____

_____

Ort, Datum, Unterschrift

[1] Bitte ausfüllen bzw. Nichtzutreffendes streichen